



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 13 105/104-I/7/89

Bei Beantwortung bitte angeben

Wien, am 8. April 1989

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 geändert
wird;
(BDG-Novelle 1989)

An das

Präsidium des Nationalrates

1010 W i e n

Beitrag GESETZENTWURF	
Zl.	18 - GE 989
Datum:	11. APR. 1989
Verteilt:	14. April 1989 <i>Just</i>

In Etzwanger

Das Bundesministerium für Inneres beehrt sich, anbei 25 Abzüge seiner Stellungnahme zu dem vom Bundeskanzleramt mit Rundschreiben vom 1. März 1989, Zl. 920.196/1-II/A/6/89, versendeten Entwurf einer BDG-Novelle 1989 mit der Bitte um Kenntnissnahme zu übermitteln.

25 Beilagen

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Schmuck

Für den Bundesminister

Szymanski



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

1014 Wien, Postfach 100

d r i n g e n d !Zahl: 13 105/104-I/7/89

Bei Beantwortung bitte angeben

Wien, am 8. April 1989

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 geändert
wird;
(BDG-Novelle 1989)

An das

Bundeskanzleramt

1010 W i e nzu Zl. 920.196/1-II/A/6/89 vom 1. März 1989

Das Bundesministerium für Inneres nimmt zum Entwurf einer BDG-
Novelle 1989 wie folgt Stellung:

Aus der Sicht einer leichteren Verständlichkeit der mit Artikel I
Ziffer 8 (§ 144a) des Entwurfes getroffenen Regelung wird ange-
regt, die Möglichkeit einer Leistungsfeststellung für die betrof-
fenen Beamten nicht in Form einer Ausnahme von der Ausnahme sondern
durch eine positive Textierung zum Ausdruck zu bringen.

Vom Standpunkt des ho. Ressorts bestehen ansonsten gegen den gegen-
ständlichen Gesetzesentwurf keine Bedenken.

Dem Präsidium des Nationalrates werden unter einem 25 Ausfertigungen
dieser Stellungnahme übermittelt.

Beilage

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Für den Bundesminister

Schmied

Szymanski